



**Du kannst mehr  
als du glaubst!**

## Grundlehrgang 2/2012

Ausschreibung

LEITERMAPPE

Grundlehrgang

Version 1 • 15. November 2011

Der Grundlehrgang ist in der zweieinhalbtägigen Kompaktform oder als viertägiger Intensivkurs das Basisseminar zum Internationalen Jugendprogramm. Er ist nicht nur die Bedingung für den Beginn der Programmarbeit, sondern auch die Voraussetzung für alle weiterführenden Aus- und Weiterbildungsangebote – z.B. den Leitungslehrgang. Meist ist er der erste direkte Kontakt mit dem Programmherausgeber.

Oberstes Ziel ist ein tiefes Verständnis des Programms. Auf dieser Basis lernen „pädagogische“ Betreuer (Leiter und Mentoren), den Teilnahmeprozess wirkungsvoll zu begleiten und das Programm einschließlich des schwierigen Programnteils Expeditionen in die Tagesarbeit zu integrieren und Goldteilnehmer, ihr persönliches Programm weitgehend selbst in die Hand zu nehmen.

Methode ist, wie bei allen Leiterlehrgängen, „Learning by Doing“. Aktive Lernformen\*) garantieren nicht nur nachhaltiges Lernen, sondern gewährleisten auch, dass sich alle Teilnehmer unabhängig von Alter, Hintergrund und Vorkenntnissen aktiv einbringen können. Das Prinzip, dass man vom Programm umso mehr profitiert, je mehr man in es investiert, gilt deshalb auch beim Grundlehrgang.

Inhaltliche Grundlagen sind *Handbuch* (Band 2: Grundlagen, Band 3: Programmarbeit – nur Kapitel 1), *Teilnehmer-Logbuch* und *Expeditionsführer*. Grundlagenband und Logbuch sollten vor dem Kurs beschafft und gelesen werden. Wenn sie bei der entsendenden Stelle nicht vorhanden sind, kann man sie beim *Online-Shop* bestellen (Handbuch und Sammelmappe zum Logbuch) bzw. in der *Bibliothek* im Intranet herunterladen (Blatteinlagen des Logbuchs).

Die Teilnehmer sammeln im Kursverlauf alle Handouts und Arbeitsergebnisse in einer persönlichen *Seminarmappe*; das Kopiergerät ist deshalb bei allen Lehrgängen ein zentraler Bestandteil der Seminartechnik. Damit das Einsortieren immer wieder neuer Blätter möglichst reibungslos funktioniert und diese bei Bedarf immer wieder schnell zu finden sind, sollte man auch einen leeren Ordner (am besten mit Register) zum Kurs mitbringen.

**Aktuelle Kursinformationen (z.B. zum Status) sowie Hinweise zu Teilnehmerbeitrag, Ausrichter und Seminarstätte finden sich Online-Kursinfo.**

\*) Beim Intensivkurs gehört hierzu sogar eine „große“ Tour mit Übernachtung im Freien.

### Lehrgang in Coburg

- **Art:** Kompaktkurs
- **Zeit:** 02.03. – 04.03.2012
- **Ort:** Pfadfinderzentrum Callenberg, /www.huettenhaeuser-zeltplaetze.de/pfadfinderzentrum-callenberg
- **Ausrichtung:** Gymnasium Alexandrinum Coburg
- **Online-Info:** [www.jugendprogramm.de/kalender/2012/gl-2-2012](http://www.jugendprogramm.de/kalender/2012/gl-2-2012)
- **Anmeldung**
  - E-Mail-Adresse: [info@jugendprogramm.de](mailto:info@jugendprogramm.de)
  - Anmeldeschluss: 10.02.2012
  - Anmeldegebühr: 25,00 Euro
- **Unterlagen:** *Teilnehmer-Logbuch*, *Handbuch* (Bd. 2 und 1. Kapitel von Bd. 3), *Expeditionsführer*

### Programm\*)

#### Freitag, 2. März 2012

bis 14.15	Anreise und Zimmerbelegung
14.30 – 15.00	Einführung und Kennenlernen
15.00 – 16.30	Programmgrundsätze, Teil 1
16.30 – 18.00	Expeditions-Lernstationen
18.00 – 19.00	Abendessen
19.00 – 20.30	Programmgrundsätze, Teil 2
20.30 – 22.00	Miniexpedition: Vorbereitung, Teil 1

#### Samstag, 3. März 2012

07.45 – 08.15	Frühstück
08.30 – 10.00	Gestaltung des Programnteils Expeditionen
10.00 – 11.00	Miniexpedition: Vorbereitung, Teil 2
11.00 – 15.00	Miniexpedition (Mittagessen on tour)
15.00 – 16.30	Miniexpedition: Nachbereitung
16.30 – 18.00	Grundsätze für Ausbildung, Probetouren, Aufsicht und Gutachten
18.00 – 19.00	Abendessen
19.00 – 20.30	Online-Verwaltung und Intranet

#### Sonntag, 4. März 2012

07.45 – 08.15	Frühstück
08.30 – 10.00	Die Herausforderung gestalten
10.00 – 11.30	Entwicklungsplan
11.30 – 12.00	Schlussreflexion

\*) Änderungen vorbehalten

## Minixpedition: Kleidung und Ausrüstung

### Kleidung

- regentaugliche Wanderkleidung incl. Schuhe, Fleece (kalte Jahreszeit), Halstuch, Regenjacke und Kopfbedeckung
- als Zeckenschutz wird in Süddeutschland ganzjährig geschlossene Kleidung empfohlen
- Ersatzkleidung

### Grundausrüstung

- Kompass (empfohlen)\*
- Uhr
- Taschenmesser
- Streichhölzer (nässegeschützt)\*
- Trinkflasche (mindestens 1 Liter)

### Wanderausrüstung

- Rucksack (bei Übernachtung mind. 55 Liter)\*
- Isomatte (bei Übernachtung)\*
- Regenschirm
- Vesperdose, Essbesteck und -geschirr incl. Tasse
- Müllbeutel (starkes Material)\*
- Schnur (Rolle)\*

### Gesundheit/Erste Hilfe

- Hygieneartikel und Taschentücher
- Sonnenschutz (warme Jahreszeit, Schnee)
- Insektenschutz (warme Jahreszeit)
- persönliche Medikamente
- EH-Päckchen\*)
- Zeckenzange (in Süddeutschland empfohlen)\*

\*) In der Alten Bahnmeisterei vorhanden – muss nicht nach Osterburken mitgebracht werden!

## Lehrgangsordnung

### Multiplikatorenlehrgänge

*Betreuung von Programmanbietern*

– Berater, Gutachter, Korrespondenten, Trainer –

### Leitungslehrgang

*Management der Programmarbeit*

– Programmleiter und Stellvertreter –

### Grundlehrgang

*Begleitung der Programmteilnahme*

– Gruppenleiter und Stellvertreter –

Das vereinfachte Diagramm zum dreistufigen deutschen Lehrgangssystem ist von unten nach oben zu lesen. Die Ausbildung aller Programmverantwortlichen beginnt mit dem Grundlehrgang, der vom Leitungslehrgang vorausgesetzt wird. Ebenso bauen die vier unterschiedlichen Multiplikatorenlehrgänge auf dem Leitungslehrgang auf. In der Übersicht nicht aufgeführt sind u.a. das Gold-Seminar, der Aufbaulehrgang Expeditionstechnik und die jährliche Anbietertagung.

Am Grundlehrgang müssen vom Leitungsteam jeder Anbieterstelle mindestens Programmleiter und zwei Stellvertreter teilnehmen, bei Programmanbietern außerdem am Leitungslehrgang. Der Grundlehrgang qualifiziert auch zum Betreuer (Ausbilder, Aufsichtsperson und Gutachter) von Expeditionen auf der Bronze- und Silberstufe. Für die Goldstufe ist hierfür der Gutachterlehrgang erforderlich, den bei Programmanbietern mit Goldteilnehmern mindestens zwei Verantwortliche benötigen.

Bei neuen Anbietern muss die vorgeschriebene Mindestgruppe den Grundlehrgang vor dem Beginn der Programmarbeit besuchen. Ebenso können die ersten Gold-Teilnehmer erst nach der Teilnahme am Gutachterlehrgang registriert werden. Die Frist für Leitungslehrgang beträgt nach dem Grundlehrgang ein Jahr. Bei einem Amtswechsel ist für den Besuch des Grundlehrgangs ein Jahr und des Leitungs- bzw. Gutachterlehrgangs zwei Jahre Zeit.

Termine finden sich im *Online-Kalender*. Voranmeldungen und Anmeldungen erfolgen per E-Mail an das Koordinationsbüro. Kurse finden nur statt, wenn sechs Wochen vor Beginn mindestens sechs Voranmeldungen und drei Wochen vor Beginn mindestens zwölf Anmeldungen vorliegen. Der Meldestand ist dem *Online-Info* zu entnehmen.

### Online-Kursinfo

Weitere wichtige Informationen enthält der Kurseintrag im *Online-Kalender*, das *Online-Kursinfo*.

Diesem sind u.a. zu entnehmen:

- der aktuelle *Kursstatus*;
- Aktuelles zum Kurs (z.B. Programmänderungen);
- Details zu benötigten Materialien und Ausrüstung.

Kursteilnehmer sollten sich deshalb im *Kursinfo* regelmäßig über den Vorbereitungsstand informieren.

Der Zugang zum *Kursinfo* ist möglich über die auf der Vorderseite angegebene Internetadresse oder über die Listenfunktion im *Online-Kalender*.

Dieses Infoblatt wird herausgegeben vom Trägerverein des Internationalen Jugendprogramms in Deutschland e.V., Postfach 1250, 74706 Osterburken, info@jugendprogramm.de. Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Klaus Vogel.

a\_gl\_2012\_2